

Einreicher: Bürgermeister

⊗ öffentlich

Beschlussvorlage Nr.: 537-23

Beratungsfolge	am	empfohlen/ beschlossen			Rückstellung	Bemerkung
		ja	nein	enthalten		
Finanzausschuss	06.11.2023					
Haupt- und Vergabeausschuss	22.11.2023					
Stadtrat	30.11.2023					

Betreff:

Grundsatzbeschluss zum flächendeckenden Gigabitausbau in der Stadt Calbe (Saale)					
Datum	Fachbereichsleiter/in	Datum	Bürgermeister	Datum	Vorsitzender des Stadtrates

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Calbe (Saale) beschließt den flächendeckenden Gigabitausbau im Rahmen der Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Gigabitaubaus der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland“ für 210 Adresspunkte mit einer Vollfinanzierung über Bund- und Landesmittel. Die Mittel werden entsprechend in den Haushaltsplan 2024 bzw. Finanzplan aufgenommen.

Erläuterung/Begründung:

Das Bundesministerium für Digitales und Verkehr hat eine Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Gigabitaubaus der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland“ am 31.03.2023 herausgegeben.

Ziel der Förderung ist die Unterstützung eines effektiven und technologieneutralen Ausbaus in der BRD zur Erreichung zukunftsfähiger und konvergenter Gigabitnetze, die auch den zukünftigen Anforderungen gerecht werden.

Förderfähig sind Gebiete, die derzeit über kein Next-Generation-Access-Netz (NGA-Netz) verfügen (weißer Fleck) oder die über ein NGA-Netz verfügen, das derzeit keine Datenrate von zuverlässig mindestens 200 Mbit/s symmetrisch bzw. 500 Mbit/s im Download zur

Verfügung stellt (grauer Fleck), soweit innerhalb der nächsten drei Jahre die geplante Telekommunikationsinfrastruktur den Endkunden keine Datenrate von mehr als 500 Mbit/s zuverlässig im Download zur Verfügung stellen kann.

Der Ausbau kann nur in Gebieten unterstützt werden, in denen ein privatwirtschaftlicher Ausbau nicht wirtschaftlich ist und ein Marktversagen im Wege eines Markterkundungsverfahrens festgestellt wird.

Um die noch fehlenden abgelegenen 210 Adresspunkte im Außenbereich durch die Förderrichtlinie mit Glasfaser zu versorgen, wurde ein Markterkundungsverfahren durchgeführt.

Mit dem vom Bundesministerium beauftragten Projektträger für die Durchführung des Bundesförderprogramms zur Unterstützung des Breitbandausbaus wurden erste Gespräche zur Beantragung der Förderung geführt. Es handelt sich um einen Fördersatz von 60 Prozent.

Das Ministerium für Infrastruktur und Digitales des LSA wird den Ausbau mit einem Fördersatz von 40 Prozent unterstützen.

Die Stadt Calbe (Saale) bereitet den umfangreichen Fördermittelantrag mit einer Vollfinanzierung durch Bund und Land für die im Markterkundungsverfahren festgelegten 210 Adresspunkte entsprechend vor.

Der Zuwendungsbescheid vom Bund wird noch in diesem Jahr erwartet. Danach erfolgt die Ausschreibung für den Breitbandausbau für die einzelnen fehlenden Adresspunkte.

Der Gigabitausbau ist für die Jahre 2024 und 2025 vorgesehen.

Da es sich um eine Vollfinanzierung handelt, wird der Finanzhaushalt nicht belastet.

Finanzielle Auswirkungen der Vorlage		<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Pflichtaufgaben <input type="checkbox"/>	Freiwillige Aufgaben <input checked="" type="checkbox"/>		
Veranschlagung im laufenden Haushaltsjahr		<input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="checkbox"/> Nein
Ergebnisplan <input type="checkbox"/>	Finanzplan/ Investitionstätigkeit <input type="checkbox"/>		
Veranschlagung im Finanzplan		<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Bemerkungen	Unterschrift Kämmerei		